

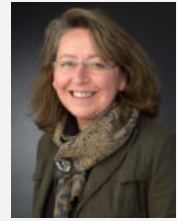


Netzwerk Autismus
Beratungs- & Koordinierungsstelle
für die Oberpfalz

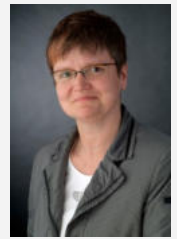


Michael Hösl
Geschäftsführer

Das Team



Heike Vogel
Dipl. Sozialpädagogin
Koordination



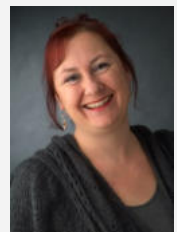
Janka Steuernagel
Dipl. Psychologin



Lisa Gorlas
Fachberaterin
für Menschen mit ASS



Monika Jungnickel
Sozialpädagogin



Redaktion & Layout
Daniela Hummel
Sekretariat

Newsletter April 2026



Foto: M. Jungnickel

INHALT

- **Lesung Ferdinand Poschenrieder 09.04.2026**
- Get involved in World Autism Awareness Day 2026
- Stammtische für Betroffene & Eltern
- Veranstaltung Regionalverband autismus Regensburg e.V. 20.04.2026
Rechtliche Fragestellungen bei Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung –
Schulbegleitung und Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Außensprechstunden 2026
- **Unser Angebot für Sie: Seminar zu PDA 18.06.2026**
- MUTMACHER-Abend mit Marcel Friederich 15.04.2026 im Hotel Includio
- 2 freie Plätze in integrativer Kinderkrippe!
- Spielplatzplanungsparty 17.04.2026
- Abensberger Fachtagung 21.04.2026
„Blockiert - Wenn junge Menschen schwer erreichbar sind“
- Weiterbildungswoche OTH Regensburg 04.-07.05.2026
- Afterworkseminar OTH Regensburg 08.05.2026
- Inklusives Sport-Event Kehlheim 17.06.2026
- Leserbrief: Was die Veränderungen in der Stadtbücherei für mich bedeuten
- Das ZAK-Universum hat einen neuen Planeten
- Infos und Termine "Institut der 3. Raum" zu Autismus und Neurodivergenz
- Der Podcast HerzASS
- brainjo-Usability Test

Zum Welt-Autismus-Tag 2026

Unser Angebot für Sie:

LESUNG

mit Ferdinand Poschenrieder



Wir laden Sie herzlich ein, am 9. April mit dabei zu sein,
wenn der junge Autor aus seinem Roman
„Magie des Lebens“ liest!

Eintritt FREI!!!



WANN? 09.04.2026
von 10:00-12:00 Uhr

WO?: Stadteilbücherei Candis
(0941) 507-3477
Kastenmaierstr. 2
93055 Regensburg
So erreichen Sie uns:
RVV-Linien 10, 30, 32 und 33
BiC BildungsCenter im Stadtosten

Parken bei REWE für die Dauer des Aufenthaltes in
der Bücher möglich. Bei Ankunft in der Bücherei mit
KFZ-Kennzeichen registrieren (über Tablet).

➡ **Auftaktveranstaltung zum Gruppenangebot „Stille Bücherei“**

Get involved in World Autism Awareness Day 2026

Our stories. Our rights. # AutismDay2026

<https://mailchi.mp/autismeurope/toolkit-waad-2026?e=7fa96a651d>

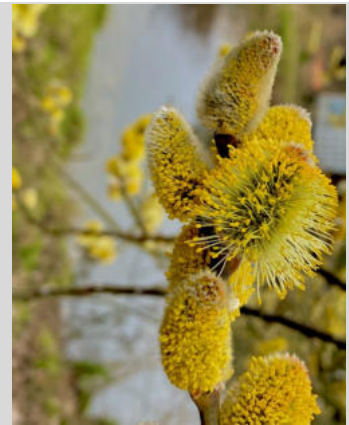
Angebote für Menschen mit einer ASS

VERANSTALTUNGEN NETZWERK AUTISMUS

Aspie-Stammtisch

12.05.2026 um 18:00 Uhr

Netzwerk Autismus
Hermann-Köhl-Str. 2a, 93049 Regensburg



Netzwerk Frühstück

13.05.2026 um 10:00 Uhr

Netzwerk Autismus
Hermann-Köhl-Str. 2a, 93049 Regensburg



Da unsere Plätze begrenzt sind, erbitten wir Ihre rechtzeitige Anmeldung unter opf@netzwerk-autismus.eu oder telefonisch unter 0941 59579981.

Bitte beachten Sie: Wir erlauben uns ab sofort, für eine Begleitperson einen Unkostenbeitrag von 4,00 € zu erheben. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Veranstaltung autismus Regensburg e.V.

20.04.2026 um 18:00 Uhr

autismus Regensburg e.V.

Regionalverband zur Förderung von Menschen mit Autismus

Vorsitzende des Vorstandes: Dajana Krstev • Postfach 12 03 • 93135 Lappersdorf

Mail: mail@autismus-regensburg.de

Telefon: 0176 / 70243254

Internet: www.autismus-regensburg.de



Einladung zum 1. Vortrag im Jahr 2026

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

wir möchten euch herzlich zum ersten Vortrag in diesem Jahr einladen.

Datum: **Montag, 20.04.2026**

Uhrzeit: **18:00 Uhr**

Ort: **Netzwerk Autismus, Hermann-Köhl-Straße 2, 93049 Regensburg**

Thema:

Rechtliche Fragestellungen bei Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung zum Thema Schulbegleitung – Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber Kostenträgern

Zur Person:

***Alban Westenberger** begleitet seit über 30 Jahren Menschen, auch mit Handicap, die sich häufig in schwierigen und existentiellen Lebenslagen befinden. Er ist neben seiner Tätigkeit als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Sozialrecht und Versicherungsrecht Vorsitzender des Fachbeirats im Netzwerk Autismus Niederbayern sowie Dozent für Fort- und Weiterbildungen im Haftungsrecht, Sozialrecht, Heim- und Pflegerecht.*

Anmeldung:

Da wir bereits jetzt mit einer sehr hohen Nachfrage rechnen, bitten wir um Verständnis, dass unsere **Vereinsmitglieder** bei der Platzvergabe **Vorrang** haben. Für **Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos**.

Für **Nichtmitglieder** beträgt der Teilnahmebeitrag **15 €**. Nichtmitglieder werden zunächst auf eine **Warteliste** eingetragen und können teilnehmen, sofern nach der Vergabe an Mitglieder noch Plätze frei sind.

Die Anmeldung ist ab sofort bis zum 17.04. möglich, bitte per E-Mail an: mail@autismus-regensburg.de

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend und einen bereichernden Austausch.

Herzliche Grüße

Euer Team von autismus Regensburg e.V.



autismus Regensburg e.V.

Regionalverband zur Förderung von Menschen mit Autismus
1.Vorsitzende: Dajana Krstev, mail@autismusregensburg.de

Treffen im **Schreiberhaus** am **22.04.2026** um 18:00 Uhr

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir euch unbedingt um eine vorherige Anmeldung. So können wir besser planen und sicherstellen, dass alle einen Platz bekommen. Falls manche nur am Vormittag kommen können, bitte eine Rückmeldung geben.

REGENSBURG: ASSpie-Moms

Elternstammtisch für Eltern von betroffenen Kindern ab Grundschulalter
Kontakt: ASSpie-Moms@web.de

Westlicher Landkreis: SH-Gruppe Freigeister

Wir wollen betroffene Eltern von Kindern mit ASS, ADHS, der Kombination von beidem oder auch „nur“ Hochsensibilität im westlichen Landkreis um Beratungshausen/Hemau/Laabers ansprechen, denn letztlich brauchen viele dieser Kinder ähnliche Unterstützung.

WEIDEN: Gesprächskreis Autismus

GESPRÄCHSKREIS AUTISMUS für alle Eltern, Angehörige und gesetzliche Betreuer von Menschen mit Autismusspektrumsstörung

Nähere Infos über offenehilfen@HPZ-Irchenrieth.de

SH-Gruppe



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: asperger.regensburg@gmx.de

AUSSENSPRECHSTUNDEN 2026



AMBERG

22.06.2026
28.09.2026
14.12.2026

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen der Erziehungsbera-
tungsstelle
Regensburger Str. 68, Amberg



CHAM

15.06.2026 (Mo)
21.09.2026 (Mo)
07.12.2026 (Mo)

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen der OBA
der Barmherzigen Brüder
Schützenstraße 14, Cham



NEUMARKT

15.06.2026
21.09.2026
07.12.2026

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen von
Regens Wagner Offene Hilfen
Dr. Schrauth-Str. 11, Neumarkt



WEIDEN

22.06.2026
28.09.2026
14.12.2026

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen
der Erziehungsberatungsstelle
Josef-Witt-Platz 1, Weiden

Terminvergabe ausschließlich über Netzwerk Autismus, Tel. 0941 59579981

WIR LADEN HERZLICH EIN!

Seminar für Eltern & Fachkräfte am 18.06.26



Foto: Dr. Irina Jarvers

Seit geraumer Zeit erhalten wir viele Anfragen zu **PDA**, einer Begrifflichkeit, die sehr häufig im Zusammenhang mit Autismus fällt.

Was verbirgt sich hinter

„Pathological Demand Avoidance“?

Was ist hilfreich?

Diesen Fragen ist Frau **Dr. Irina Jarvers**, Lehrstuhl für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universität Regensburg, für Sie nachgegangen.

WANN? **Donnerstag, den 18. Juni 2026 um 19:00 Uhr**
WO? **Bonhoeffersaal, Am Ölberg 2, 93047 Regensburg**

Sämtliche Infos dazu auf der nächsten Seite!

PDA beschreibt Kinder und Jugendliche, die in klinisch relevanter Weise „zwanghaft“ oder obsessiv **Anforderungen vermeiden** — also Alltagserwartungen, Forderungen, Aufgaben oder Aufforderungen.

Seminar für Eltern & Fachkräfte am 18.06.26

Pathological Demand Avoidance (PDA) bei autistischen Kindern und Jugendlichen



Viele Eltern autistischer Kinder kennen das Gefühl: Alltägliche Anforderungen wie Anziehen oder Zähneputzen lösen heftige Reaktionen aus, herkömmliche Strategien greifen nicht, und Erklärungen wie „Trotz“ oder „schlechte Erziehung“ fühlen sich falsch an.

Das Profil der „Pathological Demand Avoidance“ (PDA) beschreibt ein autistisches Profil, das durch ein tiefes Bedürfnis nach Autonomie und Kontrolle geprägt ist und durch Angst und Intoleranz gegenüber Unsicherheit angetrieben wird – weshalb viele Fachleute und Autist*innen heute die Bezeichnung „Persistent Drive for Autonomy“ bevorzugen: ein beharrlicher Drang nach Autonomie, der das Verhalten weit besser erklärt als vermeintlicher Trotz.

Themen des Abends:

- **Was ist PDA?** Einordnung als autistisches Profil, Abgrenzung zu Trotz und Opposition
- **Typische Merkmale und Mechanismen:** Angst, Intoleranz gegenüber Unsicherheit, Kontrollbedürfnis
- **Belastungen für Familien** – und wie es dazu kommt
- **Was hilft?** Demand-Reduktion, Low-Arousal-Ansatz, Autonomie-unterstützende Haltung
- **Schule und Zusammenarbeit:** hilfreiche Rahmenbedingungen und typische Stolpersteine

Der Abend richtet sich an Eltern und ist bewusst interaktiv gestaltet. Fragen und Austausch sind jederzeit willkommen, sowohl während als auch nach dem Vortrag. Die Gesamtdauer beträgt ca. 1,5 Stunden.

Referentin: **PD Dr. Irina Jarvers**, Lehrstuhl für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universität Regensburg

WANN? **Donnerstag, den 18. Juni 2026 um 19:00 Uhr**

WO? **Bonhoeffersaal, Am Ölberg 2, 93047 Regensburg**

Teilnahmegebühr **15,00 €, 20,00 € für Paare**

Ihre Anmeldung nehmen wir sehr gerne ab sofort per E-Mail an opf@netzwerk-autismus.eu entgegen!

Die Weidenkätzchen

Kätzchen, ihr, der Weide,
wie aus grauer Seide,
wie aus grauem Samt!
O ihr Silberkätzchen,
sagt mir doch, ihr Schätzchen,
sagt, woher ihr stammt.

"Wollen's gern dir sagen:
Wir sind ausgeschlagen
aus dem Weidenbaum;
haben winterüber
drin geschlafen, Lieber,
in tieftiefem Traum."

In dem dünnen Baume
in tieftiefem Traume
habt geschlafen ihr?
In dem Holz, dem harten,
war, ihr weichen, zarten,
euer Nachtquartier?

"Mußt dich recht besinnen:
Was da träumte drinnen,
waren wir noch nicht,
wie wir jetzt im Kleide
blühen von Samt und Seide
hell im Sonnenlicht.

Nur als wie Gedanken
lagen wir im schlanken
grauen Baumgeäst;
unsichtbare Geister,
die der Weltbaumeister
dort verweilen läßt."

Kätzchen, ihr, der Weide,
wie aus grauer Seide,
wie aus grauem Samt!
O ihr Silberkätzchen,
ja, nun weiß, ihr Schätzchen,
ich, woher ihr stammt!

von *Christian Morgenstern*



Alle Fotos mit Weidekätzchen: Agnese Dewert

Ab nächster Seite:

EXTERNE VERANSTALTUNGEN

MUTMACHER-Abend mit Marcel Friederich

am 15.04.2026 im Hotel Includio

Sehr geehrte Damen und Herren,

der SSV Jahn Regensburg und die Johanniter laden zum MUTMACHER-Abend mit Marcel Friederich im INCLUDiO ein.

Marcel Friederich ist ein echter MUTMACHER-Mensch. Ein Mensch, der inspiriert und darüber ein Buch geschrieben hat. Über sich und elf weitere MUT-MACHER-Menschen. Unter anderem den ehemaligen Fußball-Profi Thomas Hitzlsperger, Teresa Enke oder den Rollstuhl-Basketballer Tommy Böhme. An diesem Abend stellt Marcel Friederich sein MUTMACHER-Projekt vor. Anschließend diskutieren u.a. Jahn Geschäftsführer **Philipp Hausner**, Frank Reinel (Fußball-Schiedsrichter und Inklusionsbeauftragter der Stadt Regensburg) und Johanniter-Regionalvorstand Martin Steinkirchner über Mut, Inspiration und schräge Menschen.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 15. April 2026 um 18 Uhr im Hotel INCLUDiO statt.

Der Eintritt ist frei – die Plätze begrenzt. [Hier geht es direkt zur Anmeldung.](#)

Freundliche Grüße

Helga Butendeich
Hotelleitung **Hotel INCLUDiO**
Hermann-Höcherl-Straße 2, 93055 Regensburg
Telefon: 0941 788 328 15, Mobil: 0152 51506824

INFO: In der integrativen PariKita Johannesstube sind aktuell zwei Plätze für Kinder mit Förderbedarf frei!

Bei Interesse bitte direkt bei der Einrichtungsleitung, Frau Babsy Singer, melden bzw. diese Mail auch gerne an entsprechende Interessenten weiterleiten.

Gemeinnützige **PARITÄTISCHE**
Kindertagesbetreuung GmbH Nordbayern
Integrative Kinderkrippe Johannesstube
Prüfeningstraße 86, 93049 Regensburg

Kontakt: Tel.0941/30785889; johannesstube@paritaet-bayern.de

Spielplatzplanungsparty!!

WANN? 17. April 2026, ab 15 Uhr

**WO? Jugend- und Begegnungszentrum Guericke
Guerickestraße 79d**



Alle Kinder und Jugendlichen sind eingeladen, Ideen für die neuen **inklusiven** Spiel- und Bewegungsflächen in der Prinz Leopold Kaserne einzubringen.

Es ist möglich, auch erst später zu der Veranstaltung zu kommen oder früher zu gehen. Die Spielplatzplanungsparty endet um 18 Uhr (Einladung anbei).

Abensberger

Fachtagung

21.04.2026

Blockiert -

**Wenn junge Menschen
schwer erreichbar sind**



Sämtliche Informationen über die Abensberger Fachtagung erhalten Sie hier: https://www bbw-abensberg.de/documents/34915/54317/2026_FT_programm_final.pdf

Weiterbildungswoche OTH Regensburg

04.-07.05.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

neue Kompetenzen erwerben, beruflich aufsteigen oder sich neu orientieren – **Weiterbildung eröffnet neue Perspektiven**. Die OTH Regensburg lädt Sie daher im Mai herzlich zur **Weiterbildungswoche** sowie zum **Afterworkseminar** ein.

In der Zeit vom **04.-07. Mai 2026** findet eine **Weiterbildungswoche** mit Informationsveranstaltungen zu allen zehn berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen der OTH Regensburg statt. Darüber hinaus werden einzelne Hochschulzertifikate und Microcredentials präsentiert.

Folgende berufsbegleitende Studiengänge, Hochschulzertifikate und Microcredentials werden in der Weiterbildungswoche vorgestellt:

Bachelorstudiengänge – auch ohne Abitur

- Betriebswirtschaft (B.A.) | 06. Mai, 17:00 Uhr (inkl. Schnuppervorlesung)
- Evidence Based Practice Ergotherapie (B.Sc.) | 06. Mai, 17:00 Uhr
- Evidence Based Practice Pflege (B.Sc.) | 05. Mai, 18:00 Uhr
- Pflegemanagement (B.A.) | 05. Mai, 18:00 Uhr
- Soziale Arbeit (B.A.) | 07. Mai, 18:00 Uhr
- Systemtechnik (B.Eng.) | 07. Mai, 18:00 Uhr

Masterstudiengänge

- Automotive Electronics (M.Eng.) | 06. Mai, 17:00 Uhr (online)
- Business Administration (MBA) | NEU: Für Absolventinnen und Absolventen aller Fachrichtungen | 07. Mai, 17:00 Uhr
- Informationstechnologie (M.Eng.) | 06. Mai, 18:00 Uhr
- Leitung und Kommunikationsmanagement (M.A.) | 06. Mai, 17:00 Uhr

Hochschulzertifikate und Microcredentials

- Business Process Manager | 07. Mai, 16:15 Uhr
- Innovations-Coaching | 07. Mai, 18:30 Uhr (online)
- Future Skills for Business Professionals | 07. Mai, 18:30 Uhr (online)
- Technology Skills for Business Professionals | 07. Mai, 18:30 Uhr (online)
-

Die Studiengangverantwortlichen informieren über die jeweiligen Konzepte, stellen die Studieninhalte vor und stehen Ihnen für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich an diesem Abend ausführlich zu informieren und auch, um in Kontakt mit bereits berufsbegleitend Studierenden und Alumni zu treten!

Weitere Infos und Anmeldung

Afterworkseminar OTH Regensburg 08.05.2026

Afterworkseminar „Vom Transformationsdruck zur Transformationskompetenz. Der Schlüssel zu erfolgreicher Unternehmensentwicklung“

Den Abschluss der Bildungswoche bildet das **Afterworkseminar am 08. Mai 2026**, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Freuen Sie sich auf einen spannenden Impulsvortrag sowie Praxisperspektiven aus der Wirtschaft. Nach den Vorträgen besteht bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit zum konstruktiven Austausch mit den Teilnehmenden und Vortragenden des Afterworkseminars sowie zur Ausweitung und Festigung des persönlichen und beruflichen Netzwerks. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Programm

- 17:00 Uhr | Begrüßung
- 17:10 Uhr | Impulsvortrag Transformationskompetenz entwickeln: Von Future Skills zur organisationalen Praxis | Dr. Kendra Pöhlmann, OTH Regensburg, Fakultät Business and Management
- 18:00 Uhr | Praxisbericht Von der Theorie zur Organisation: Transformationskompetenz implementieren | Dr. Ruth Nürnberger, Brückner Maschinenbau GmbH

19:00 Uhr | Get-together mit kleinem Imbiss

Weitere Infos und Anmeldung

Sie sind herzlich eingeladen!

Wir freuen uns, wenn Sie diese Nachricht auch an Interessierte in Ihrem Umfeld weitergeben!

Freundliche Grüße

Ihr Team vom Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement der OTH Regensburg

i.A. Petra Schmöller
Senior-Referentin für Marketing und Wissensmanagement

OTH Regensburg
Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement (ZWW)
Seybothstraße 2
93053 Regensburg
Fon +49 941 943-9858
petra.schmoeller@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden

inklusives Sport-Event

Sehr geehrte Mitglieder des Netzwerkes Inklusion,

ich möchte Sie auch dieses Jahr auf ein **inklusives Sport-Event** in der **Stadt Kelheim** aufmerksam machen:

bereits zum zweiten Mal organisieren 11 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit dem Seminarlehrer im Rahmen eines P-Seminars am Donau-Gymnasium Kelheim **einen inklusiven Schüler-Triathlon**.

Am 17.06.2026 wird das Areal rund um das Keldorado Kelheim zum (sportlichen) Treffpunkt für Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderung.

Der **Start ist für 9:30 Uhr** geplant und nach Abschluss der Wettbewerbe, ca. **ab 12 Uhr, finden dann die Siegerehrungen** statt.

Die Seminarteilnehmerinnen und –teilnehmer planen ein Event für **300 bis 400 Schülerinnen und Schüler – mit und ohne Behinderung** – die gemeinsam schwimmen, Rad fahren und laufen.

„Es geht nicht nur um Zeiten und Platzierungen, sondern um die Stärkung des **Inklusionsgedankens** durch gemeinsame sportliche Erfahrung. Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer Behinderung nicht alle Disziplinen absolvieren können, haben die Möglichkeit, Team-Staffeln zu bilden. So kann jeder seine Stärken einbringen und Teil des Teams sein“, ist es der Einladung zu entnehmen.

Die Stadt Kelheim unterstützt das Projekt und übernimmt die Veranstalterrolle.

Noch bis zum 10. Mai können sich Schülerinnen und Schüler **anmelden**.

Genauer findet man auf der extra dafür eingerichteten Homepage: www.inklusive-triathlon.donau-gymnasium.de/

Das P-Seminar des Donau-Gymnasiums kümmert sich um das **gesamte Event-Management**.

Für die Teilnehmenden bedeutet das maximalen Sportspaß bei minimalem Organisationsaufwand.

LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- **Rundumbetreuung vor Ort:** Von der Aushändigung der Startunterlagen bis zur Ziellinie.
- **Perfekt präparierte Strecken:** Das P-Seminar bereitet alle Wettkampfstrecken (Schwimmen, Radfahren, Laufen) professionell vor und sorgt für deren Sicherheit.
- **Reibungsloser Wechsel:** Unterstützung beim Einrichten der ersten Wechselzone.
- **Volle Power:** Streckenverpflegung, Catering und ein attraktives Rahmenprogramm für alle.
- **Profi-Timing:** Elektronische Zeitmessung.
- **Wertschätzung für alle:** Siegerehrung mit Ehren- und Sachpreisen.
- **Das Finisher-Statement:** Es wird sich bemüht, einen Sponsor für Finisher-Shirts zu finden
- **Volle Finanzierung:** Die gesamte Veranstaltung wird durch die Partner und Sponsoren des P-Seminars finanziert.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Huber

Sachgebietsleiterin / Behindertenbeauftragte des Landkreises

Landratsamt Kelheim /Zentrum für Chancengleichheit

Donaupark 12, 93309 Kelheim, Telefon: 09441 207-1042

heike.huber@landkreis-kelheim.de, www.landkreis-kelheim.de

Leserbrief

Was die Veränderungen in der Stadtbücherei für mich bedeuten

Normalerweise meide ich öffentliche Räume und nehme keine gemeinschaftlichen Angebote wahr. Ich bin froh, wenn ich mich nach einem langen Schultag wieder in meine Wohnung zurückziehen kann und nirgendwo anders mehr sein muss, wo mich viele andere Menschen, Trubel und Unvorhersehbarkeit überfordern würden.

Aber es gibt einen festen Termin in meinem Alltag, einen öffentlichen Raum, den ich mit benutze. Jeden Freitagnachmittag fahre ich in die Stadtbücherei Regensburg. Der wöchentliche Besuch der Bücherei ist für mich als leidenschaftliche Leserin seit Jahren eine feste Tradition, der Höhepunkt der Woche. Früher war die Bücherei für mich wie ein zweites Zuhause. Zwischen all den Büchern und in der ruhigen Atmosphäre, in der nur gelesen oder leise vor den Regalen auf- und abgegangen wird, habe ich mich wohlgeföhlt, sicher, wie sonst nur in den eigenen vier Wänden. Was den Freitag so besonders gemacht hat, waren nicht nur die vielen neuen Bücher, es war auch die Bücherei an sich: Ein Haus voller Bücher, eine unermessliche Auswahl, die ich in Ruhe begutachten und mitnehmen konnte. Ich habe es geliebt, durch die einzelnen Bücher zu stöbern, die Klappentexte zu lesen, in die Bücher hineinzulesen und zu entscheiden, welche ich mir ausleihen will. Doch das gehört der Vergangenheit an.

Im vorletzten Dezember wurde die Stadtbücherei am Haidplatz umgebaut, modernisiert, mit einem neuen Konzept für neue Zielgruppen geöffnet. Mit Veranstaltungen, Spielangeboten für Kinder, einer Kaffeemaschine und etlichen neuen Sitzgelegenheiten sollen mehr Menschen in die Bücherei gelockt werden, auch diejenigen, die nicht zum Lesen oder Büchersuchen kommen. Dieser Plan funktioniert. Wenn ich jetzt in die Bücherei komme, sind etliche Menschen mehr dort. Menschen, die sich mit anderen treffen und sich mit ihnen unterhalten, Menschen, die laut telefonieren oder Musik hören, Kinder, die mit Bauklötzen um sich werfen, Menschen, die vor den Bücherregalen sitzen und den Weg zu den Büchern versperren.

Das Wesen der Bücherei hat sich ins Gegenteil verkehrt. Sie ist laut, überfüllt und hektisch geworden. Sie ist kein Ort mehr, an dem ich gerne bin, im Gegenteil. Ich suche nur noch hektisch die erstbesten Bücher zusammen und sehe zu, dass ich schnell wieder hinauskomme.

Die Stadtbücherei ist nun nur einer von vielen anderen öffentlichen Orten, die definitiv nicht für Autisten entstanden sind. Und trotzdem, bei ihr schmerzt es viel mehr als bei all den anderen Orten, die ich nicht oder nur, wenn ich eine Reizüberflutung in Kauf nehme, aufsuchen kann. Nach einem Jahr bin ich immer noch jedes Mal wütend und traurig zugleich, wenn ich daran denke, dass mir mein Büchereibesuch, der mir so viel bedeutet hat und dazu noch das letzte war, was ich außerhalb des üblichen Alltagstrotts unternehmen kann, genommen wurde, obwohl es doch zuvor auch ging.

Es gibt all die anderen Räume für Menschen, die laut sein und sich mit anderen treffen wollen, und es gab diesen einzigen Ort für Menschen, die Ruhe und ein gutes Buch suchen. Die Bücherei sollte ein Ort für eine breitere Zielgruppe werden, und das ging auf Kosten der bisherigen Zielgruppe. Sie sollte ein Raum werden, in dem sich viele Menschen wohlfühlen, und damit wurde mir der einzige öffentliche Raum genommen, in dem ich mich wohlfühlen konnte, den ich besuchen konnte, ohne eine Reizüberflutung zu erleben. Es ist unmöglich, einen gemeinsamen Ort für Menschen mit derart unterschiedlichen Bedürfnissen zu schaffen. Warum also lässt man nicht die Bücherei, die sich schon in ihrer Funktion dafür anbietet, ein Ort für ruhebedürftige und auch autistische Leser zu sein, den einzigen öffentlichen Raum sein, der auch für Menschen wie mich gemacht scheint? All die Jahre über war sie es schon einmal. Und ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass diese Neuerungen doch irgendwann wieder zurückgenommen werden und die Bücherei wieder ein Rückzugsort für all diejenigen wird, die sie wie ich früher als solchen zu schätzen wussten.

Text: Amelie

Liebe Amelie,

du sprichst ganz bestimmt vielen Menschen aus dem Herzen, für die Büchereien aufgrund der wunderbaren Stille stets ein sehr willkommener (Rückzugs-) Ort war. Da nehme ich mich nicht aus!

Wir freuen uns, dir mitteilen zu können, dass wir mit der Bücherei Candis, in der Ferdi Poschenrieder ja am 9. April liest, bereits wegen einer **„Stillen Bücherei“** im Gespräch sind.



Das ZAK-Universum hat einen neuen Planeten

Liebe ZAK-Teilnehmende, ZAK-Freund*innen und Interessierte,

bald jährt sich der Todestag von Hajo Seng, der uns im ZAK immer ein wichtiger Begleiter war. Wie kaum ein anderer hat er eine Generation autistischer Menschen geprägt. Als er selbst sich 1994 seiner Diagnose bewusst wurde, gab es in ganz Deutschland genau eine Selbsthilfegruppe, zu der wenige Menschen aus allen Teilen des Landes anreisten. Seitdem hat sich viel verändert. Die Selbstvertretung spricht inzwischen mit lauter Stimme in sämtlichen Bereichen des Lebens.

Die Peer-Beratung und Selbstvertretungs-Arbeit begleiten uns seit den Anfängen des ZAK- und entwickelt sich stetig weiter. Und wir möchten nun auch dem einen Platz geben, was Hajo Seng im Kontext seiner „Fähigkeiten-Workshops“ und der gemeinsamen Selbstvertretungsarbeit hinterlassen hat. Nun ist unser Peersupport-Bereich so sehr gewachsen, das er einen neuen Rahmen braucht. Und den hat er bekommen. Das **autSide Workshop-Camp für Autist:innen**

NEU! autSide Workshop-Camp

14.-23.09.2026 in Dals Langed, **Schweden**

Kursleitung: Simone Hatami, Philip Schatz, Lotta Behner

Sämtliche Infos zu dem neuen Angebot sowie zu allen Online-Angeboten finden Sie unter <https://www.zakpeeracademy.de/>



Infos und Termine "Institut der 3. Raum" zu Autismus und Neurodivergenz 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Autismus-Interessierte,

die Themen Autismus und Neurodivergenz sind im Verlauf des letzten Jahres nochmals stärker in den Fokus gerückt - was sich in fachärztlichen und psychotherapeutischen Praxen und unterschiedlichsten klinischen und ambulanten Stellen in Form einer immer noch anwachsenden "Welle" an Anfragen widerspiegelt. Umso stärker wächst auch das Interesse und die Nachfrage nach fundierter Fortbildung und Supervision.

Diesem Bedarf möchte ich von meiner Seite aus weiterhin gerne entgegenkommen. Hier kommen aktuelle Infos zu meinen Fortbildungsangeboten und über unser Fachnetzwerk.

Fortbildungen:

Tagesseminare: Grundlagen und Vertiefung im Bereich Autismus

Die bewährten ein- bis zweitägigen Seminare finden weiterhin wie gewohnt statt. Die meisten davon biete ich **online** an. Es wird jedoch auch wieder zwei Präsenz-Seminare hier in Kiel geben.

"Perspektivwechsel am Mittwoch Abend":

Nachdem die neue Seminarreihe "Perspektivwechsel" im vergangenen Jahr sehr gut angenommen wurde, werden alle Themen in diesem Jahr wiederholt.

Dieses Jahr werden die Abendseminare **jeweils am zweiten Mittwoch im Monat von 17:30 - 21:00 Uhr** stattfinden (außer April und Juli).

Es würde mich sehr freuen, wenn das eine oder andere Thema Sie anspricht.

Die Übersicht über meine Seminar-Angebote finden Sie im Anhang und auf meiner Webseite www.wilczek-autismus.de

Supervision

Weiterhin biete ich auch Supervision an.

> Zum einen als **Einzel-supervision online oder in Präsenz** (120,-€/60 Min.)

> Zum anderen als **offene Supervisionsgruppe online**, jeden letzten Dienstag im Monat. (40,-€/Abend, Anmeldung jeweils kurz vorher)

> Als besonderes Angebot hat sich auch das Format der **"Tandem-Diagnostik"** bewährt: Kolleg*innen, die bei einem/r Klient*in einen Verdacht auf Autismus abklären - und ihn/sie damit besser verstehen - möchten, sich selbst jedoch generell oder in diesem speziellen Fall noch unsicher fühlen: Auf Wunsch kann die Diagnostik gemeinsam in einem Online- oder auch Präsenztermin von ca. 3 Std. durchgeführt werden.

Fachnetzwerk 'Autismus in der Psychotherapie'

Unser Fachnetzwerk ist weiterhin erfreulich gewachsen, es entwickeln sich neue Kooperationen und Angebote für Diagnostik und Psychotherapie für Menschen im Autismus-Spektrum.

Auch haben einige Kolleg*innen sich aufgemacht, selbst die gewonnenen Erkenntnisse aus den Seminaren und eigene Erfahrungen aus der Praxis weiterzugeben in Form von Seminaren und Supervision.

Für einen kollegialen Austausch gibt es die "Interne Liste", die Netzwerk-Mitgliedern zugänglich gemacht wird, um Kontaktaufnahme und Kooperation untereinander zu ermöglichen bzw. zu erleichtern. Darüber hinaus wächst auch eine "externe Liste" von Kolleg*innen, an die auch ganz offiziell verwiesen werden kann.

Für Mitglieder besteht auch Zugang zu unserem **Online-Forum**, wo ein fachlicher Austausch kontinuierlich, auch unabhängig von unseren Online-Netzwerk-Treffen, stattfindet.

Wer von Ihnen noch nicht Teil des Netzwerks ist, dies aber gerne werden möchte, wende sich gerne an mich. (Ich bitte allerdings bei der Bearbeitung um etwas Geduld und auch Beharrlichkeit: freundliche Erinnerungen bei Bedarf entlasten mich und erleichtern mir die Arbeit ...)

Nun wünsche ich Ihnen und Euch allen viel Elan und Freude in Ihrem und Eurem Wirken und freue mich auf Wiedersehen, Austausch und Zusammenarbeit!

Herzliche Grüße,

Brit Wilczek

Dipl.-Psych. Brit Wilczek
Psychologische Psychotherapeutin
Praxis für Erwachsene im Autismus-Spektrum
- Institut Der 3. Raum -
Fortbildung, Supervision im Bereich Autismus
Boninstr. 25
24114 Kiel
www.wilczek-autismus.de
Tel.: 0431-97991707

Der Podcast HerzASS

Nähe nach eigener Logik

Ein Paar über Beziehung, Grenzen und Intimität im neurodiversen Alltag

Tommy und Gwenny navigieren seit sechs Jahren ihre Beziehung zwischen Nähe und Rückzug, Struktur und Spontantität, Klarheit und Gefühl.

Gwenny ist 35, Autistin mit ADHS, und arbeitet als Versicherungskauffrau in einer Agentur. Tommy ist 39, nicht-autistisch und unterstützt als „Agile Coach“ Teams und Organisationen dabei, effizienter zusammenzuarbeiten und aus Erfahrungen zu lernen.



„Eine Form von Liebe, die nicht weniger tief ist, nur weil sie anders aussieht.“

brainjo-Usability Test

Zu Ihrer Information: Das Unternehmen entwickelt **digitale Gesundheitsanwendungen** und arbeitet aktuell an einer VR-basierten Anwendung für Kinder mit AD(H)S (mehr Infos hier: <https://www.brainjo.de/adhd>). Im nächsten Schritt geht es darum, die Anwendung gemeinsam mit betroffenen Kindern und ihren Eltern im Rahmen eines Usability-Tests erstmals praktisch zu erproben.

Dafür werden aktuell Familien gesucht.

Gesucht werden Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren mit AD(H)S und ihre Eltern, die die Anwendung zum ersten Mal ausprobieren möchten.

Ziel des Tests ist es, herauszufinden, wie gut sich die VR-Anwendungen im Alltag bedienen lassen und welches Feedback sich direkt aus der praktischen Nutzung ergibt.

Rahmendaten:

- Ort: TechBase Regensburg, Franz-Mayer-Straße 1
- Zeiträume: 07. bis 10. April 2026 oder 13. bis 17. April 2026
- Terminvergabe: individuell innerhalb dieser Zeiträume
- Dauer pro Termin: ca. 1,5 Stunden

Als Dankeschön erhalten die teilnehmenden Familien Gutscheine fürs Regensburger Westbad.

Interessierte Personen können sich direkt bei Herrn Weinhut (Kontaktdaten s.u.) per Mail melden. Er übernimmt die Bündelung und stellt bei Bedarf den passenden Kontakt zu brainjo her bzw. unterstützt bei der weiteren Abstimmung.

Kontaktdaten:

Andreas Weinhut
Geschäftsführender Gesellschafter

T +49 9401 526 38 0
F +49 9401 526 38 29

andreas@weinhut.com

WEINHUT GmbH | Berliner Straße 41a | 93073 Neutraubling



Foto: D. Hummel

Wir wünschen Ihnen allen frohe, sonnige und erholsame
Osterfeiertage!

Ihr Netzwerk Autismus-TEAM

+++Unsere Beratungsstelle ist während der Ferien besetzt!+++

Unsere Gesellschafter:



Autismus
Regensburg e.V.



BARMHERZIGE BRÜDER
Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH



Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.



Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.



Dr. Loew
Eine gute Perspektive



Lebenshilfe
Landshut



Lebenshilfe
Kreisvereinigung Regensburg e.V.
Parkstr. 4, 94209 Regensburg



Dieser Soziale Dienst wird gefördert
aus Mitteln des:



Bezirk
Oberpfalz



Bayerisches Staatsministerium
für Familie, Arbeit
und Soziales

Träger: Netzwerk Autismus Niederbayern Oberpfalz GmbH
Sitz der Gesellschaft: Grasnasse 12, 93047 Regensburg
Registergericht: Amtsgericht Regensburg
HRB-Eintrag: Regensburg 11244
Geschäftsführer: Michael Hösl

Haftung für Links: Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.